

ifo Beschäftigungsbarometer erneut gestiegen

München, 27. August 2020 – Die deutschen Unternehmen fahren ihre Entlassungspläne zurück. Das ifo Beschäftigungsbarometer ist im August auf 95,4 Punkte gestiegen, von 93,2 Punkten im Juli. Auf dem deutschen Arbeitsmarkt steht eine Trendwende bevor. Nachdem in den vergangenen Monaten Entlassungen liefen, sind nun erste Signale für Neueinstellungen sichtbar.

In der Industrie ist das Barometer deutlich gestiegen. Dennoch wollen immer noch mehr Unternehmen Mitarbeiter entlassen als einstellen. Im Dienstleistungssektor gibt es erste Anzeichen für Neueinstellungen. Insbesondere in der IT-Branche werden neue Mitarbeiter gesucht. Der Handel ist weiter zurückhaltend bei der Personalsuche und rechnet tendenziell mit Entlassungen. Nur im Bauhauptgewerbe gibt es gegenwärtig kaum Dynamik bei der Beschäftigungsentwicklung.

Ansprechpartner: Klaus Wohlrabe – Tel. 089/9224-1229 – Wohlrabe@ifo.de

ifo Beschäftigungsbarometer Deutschland^a

Saisonbereinigt



^a Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungssektor, Handel und Bauhauptgewerbe.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen, August 2020.

© ifo Institut

ifo Beschäftigungsbarometer Deutschland (Indexwerte, 2015 = 100, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	08/19	09/19	10/19	11/19	12/19	01/20	02/20	03/20	04/20	05/20	06/20	07/20	08/20
Barometer	98,2	99,0	98,7	99,4	98,7	99,4	97,9	93,4	86,4	88,4	92,4	93,2	95,4

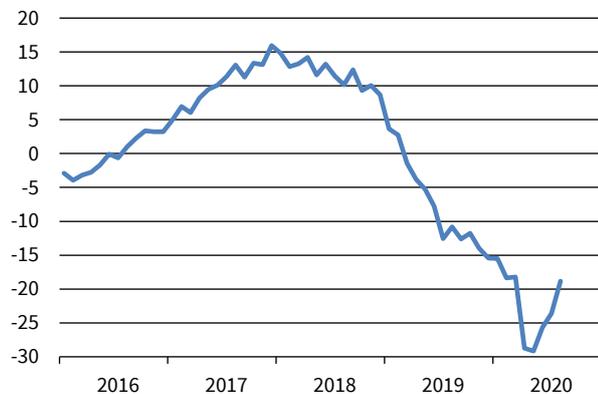
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

© ifo Institut

ifo Beschäftigungsbarometer nach Wirtschaftsbereich

Salden, saisonbereinigt

Verarbeitendes Gewerbe



Dienstleistungssektor



Handel



Bauhauptgewerbe



Quelle: ifo Konjunkturumfragen, August 2020.

© ifo Institut

ifo Beschäftigungsbarometer nach Wirtschaftsbereich (Salden, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	08/19	09/19	10/19	11/19	12/19	01/20	02/20	03/20	04/20	05/20	06/20	07/20	08/20
Verarbeitendes Gewerbe	-10,8	-12,6	-11,8	-14,0	-15,4	-15,5	-18,4	-18,2	-28,7	-29,2	-25,7	-23,6	-18,9
Dienstleistungssektor	8,6	12,2	10,5	14,2	11,5	14,5	10,0	-3,2	-19,2	-13,5	-2,9	-1,5	4,6
Handel	-0,9	-0,8	-0,4	-0,3	1,7	0,2	1,1	-7,9	-25,5	-20,0	-11,5	-7,8	-7,9
Bauhauptgewerbe	11,4	11,0	13,5	12,0	12,7	11,3	9,4	1,9	-7,9	-4,1	1,1	-1,1	0,5

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

© ifo Institut

Lange Zeitreihen im Excel-Format können über www.ifo.de/langereihen abgerufen werden.

Das ifo Beschäftigungsbarometer basiert auf ca. 9.000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Bauhauptgewerbes, des Groß- und Einzelhandels und des Dienstleistungssektors. Die Unternehmen werden gebeten ihre **Beschäftigtenplanungen** für die nächsten drei Monate mitzuteilen. Sie können ihre Planungen für die Zahl der Beschäftigten für die nächsten drei Monate als "zunehmen", "gleich bleiben" oder "abnehmen" kennzeichnen. Der **Saldowert** der Planungen ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "zunehmen" und "abnehmen". Zur Berechnung der **Indexwerte** werden die Salden jeweils auf den Durchschnitt des Jahres 2015 normiert.

Das ifo Beschäftigungsbarometer wird vom ifo Institut exklusiv für das *Handelsblatt* berechnet.